

Kärnten und Steiermark vereinen Kräfte: Die neue „Südregion“ im Blick!

Kärnten und Steiermark vereinen sich zur neuen „Südregion“ beim Koralmtunnel, der Chancen und Investitionen schafft.



Kärnten, Österreich - Peter Kaiser (SPÖ) und Mario Kunasek (FPÖ), die Landeshauptleute von Kärnten und Steiermark, haben die Bildung einer neuen „Südregion“ rund um den Koralmtunnel verkündet. Diese Region, die beide Bundesländer umfasst, zählt insgesamt 1,8 Millionen Einwohner, von denen 1,1 Millionen in den Zentralräumen leben. In einem Doppelinterview mit der „Krone“ diskutierten sie die Chancen und die Notwendigkeit von Investitionen in der Region sowie die Auswirkungen der Bahnverbindungen.

Ein zentraler Aspekt der Gespräche war der Koralmtunnel, der Teil der Koralm-Bahn ist. Laut **Krone** beginnt der Bau einer Hochgeschwindigkeitsstrecke, die insgesamt zahlreiche

Arbeitsplätze während der Bau- und Betriebsphasen schafft. Bereits jetzt verkehren Züge auf bestimmten Abschnitten der Strecke, und Informationen über die Baufortschritte sind in den jeweiligen Gebieten verfügbar.

Der Koralmtunnel und die Koralm-Bahn

Der Koralmtunnel, der als der sechstlängste Eisenbahntunnel der Welt gilt, ist ein Meilenstein in der österreichischen Verkehrsinfrastruktur. Teile der Koralm-Bahn befinden sich bereits im Bau oder sind längst fertiggestellt. Zu den bedeutendsten erweiterten Infrastrukturmaßnahmen gehören neben dem Koralmtunnel auch eine neue Brücke über den Drauf-Fluss sowie zahlreiche neue oder modernisierte Bahnhöfe, die die Erreichbarkeit in der Region verbessern.

Die Elektrifizierung der Eisenbahnstrecken spielt ebenfalls eine wichtige Rolle in der modernen Verkehrslandschaft. Wie auf **Schienecontrol** erläutert, betreffen die Elektrifizierungsmaßnahmen auch den Kärntner Abschnitt der Koralmbahn. Im Jahr 2023 wurden bereits mehrere Streckeneinstellungen vorgenommen und wichtige Modernisierungen durchgeführt, darunter der barrierefreie Ausbau an verschiedenen Verkehrsstationen.

Investitionen und Zukunftsaussichten

Die Investitionen in den Koralmtunnel und die damit verbundenen Projekte zielen nicht nur auf die Verbesserung des Reisekomforts ab, sondern auch auf die wirtschaftliche Entwicklung der Südregion. Der erfolgversprechende Ausbau des Hochleistungsnetzes umfasst auch die wichtige Südbahn und Westbahnstrecke. Im Jahr 2023 berichtete **ÖBB**, dass die neue Koralmbahn eröffnet wurde und verschiedene neue Stationen in Betrieb genommen worden sind.

Insgesamt bieten die Entwicklungen rund um die Koralm-Bahn und den Koralmtunnel eine positive Perspektive für die

Südregion sowie eine vielversprechende Zukunft für die Verkehrsinfrastruktur in Österreich, die tausenden von Pendelnden und Reisenden zugutekommt.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Kärnten, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• infrastruktur.oebb.at• schienencontrol.gv.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at